

Verwirrende Mail von Microsoft

Viele Menschen sind derzeit wieder verunsichert: Eine E-Mail von Microsoft wird derzeit an fast jeden Menschen gesendet. Wenn Sie die E-Mail bisher nicht erhalten haben, ist es sehr wahrscheinlich, dass Sie die E-Mail in den kommenden Tagen und Wochen noch erhalten werden. Denn Microsoft sendet diese Nachricht an jeden Menschen, der Windows verwendet. Da man nur selten eine Nachricht von Microsoft erhält, ist vor dem Hintergrund der vielen Betrugsversuche verständlicherweise der erste Gedanke häufig: **“Das wird wohl Spam sein!”**



Der Servicevertrag ist jetzt übersichtlicher gestaltet

Die E-Mail ist eher unverständlich, weil sie sehr textlastig ist, viele Computerfachbegriffe sowie mehrere Links enthält. Doch entgegen des ersten nachvollziehbaren Misstrauens handelt es sich *nicht* um Betrug, es ist tatsächlich eine echte E-Mail von Microsoft! Doch viele Menschen wissen nicht, was nach dem Erhalt der Mail eigentlich zu tun ist. Wir klären auf.

Warum schreibt Microsoft mich an?

Microsoft bietet mittlerweile sehr viele verschiedene Dienste an. Denn “Microsoft” ist nicht einfach gleichbedeutend mit Computerbetriebssystem “Windows”. Auch zahlreiche Anwendungen, die wir im Alltag verwenden, gehören zu Microsoft. Dazu gehören zum Beispiel das Microsoft-Konto, der Edge-Browser, Skype, Teams, X-Box, OneDrive oder die Suchmaschine Bing. Manche dieser Dienste nutzt man regelmäßig, manche selten, andere gar nicht. Alle diese Dienste sind mit einem Microsoft-Servicevertrag abgesichert, also den Nutzungsbedingungen von Microsoft. Diesen Vertrag kann man in voller Länge hier nachlesen:

www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/upcoming.aspx

Nutzt man nur einen dieser Microsoft-Dienste, so stimmt man den Bedingungen damit automatisch zu. Sobald sich an diesen Nutzungsbestimmungen aber etwas Grundlegendes ändert oder Neuerungen hinzugefügt wurden, muss Microsoft alle seine Kunden darüber informieren. Und genau das ist aktuell wieder einmal der Fall: Microsoft hat seine Nutzungsbedingungen überarbeitet. Daher bekommt jeder Mensch, der irgendwelche Microsoft-Dienste nutzt, nun diese E-Mail. Die wichtigsten Neuerungen können Sie zusammengefasst hier nachlesen:

<https://www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/upcoming-updates.aspx>

Was muss ich jetzt tun?

Die kurze Antwort lautet: nichts.

Die etwas längere Antwort: In der Regel brauchen Sie nichts zu unternehmen, denn dies ist lediglich ein Hinweis auf die neuen, überarbeiteten Nutzungsbedingungen der verschiedenen Microsoft-Dienste. Wenn Sie die Microsoft-Produkte oder Dienste ab dem **30. September 2024** weiterhin nutzen oder darauf zugreifen, stimmen Sie dem aktualisierten Microsoft-Servicevertrag **automatisch zu, sobald Sie den Dienst das nächste Mal nutzen.**

Nur wenn Sie nicht zustimmen wollen, müssen Sie etwas unternehmen und den Nutzungsbedingungen aktiv widersprechen. Das bedeutet im Klartext: Sie dürften die Produkte und Dienste nicht mehr nutzen und müssten Ihr Microsoft-Konto vor dem **30. September 2024** schließen. Nur so kann man den neuen Nutzungsbedingungen widersprechen. Weil diese Art der Änderungen aber regelmäßig vorkommt, manchmal sogar im Sinne des Nutzers und selten so gravierend ist, dass man eine komplette Abkehr von Microsoft rechtfertigen könnte, ist der übliche Weg, dass man diese neuen Nutzungsbedingungen akzeptiert und nicht aktiv widerspricht.

Es handelt sich bei dieser Nachricht also um eine seriöse Mail und nicht um eine Spam-Mail. Levato hat ein leicht verständliches [Sachbuch zum Thema Spam](#) erstellt, in dem Sie alle Tricks der Spam-Kriminellen finden. Mit diesem Buch fällt es leichter, Spam zu erkennen und von echten seriösen E-Mails zu unterscheiden.

Was ist eigentlich das Microsoft-Konto?

Passend zum Thema: Das Microsoft-Konto ist der zentrale Zugangsschlüssel zu verschiedenen Produkten und Diensten von Microsoft. Es besteht aus Ihrer E-Mail-Adresse und einem Passwort, das Sie sich speziell für das Microsoft-Konto ausgedacht haben. Es wird zur Anmeldung bei verschiedenen Microsoft-Diensten verwendet. Dazu zählen zum Beispiel Skype, der Edge Browser, der Microsoft Store, die Microsoft-Cloud OneDrive oder Microsoft Office. Auch zur Anmeldung bei Windows kann das Microsoft-Konto verwendet werden. Wir haben einen Film erstellt, wie das Microsoft-Konto in Windows 11 integriert ist und welche Einstellungen es dabei gibt:

https://levato.de/verwirrende-mail-von-microsoft/?utm_source=mailpoet&utm_medium=email&utm_source_platform=mailpoet&utm_campaign=Verwirrende%20Mail:%20Diese%20Nachricht%20erh%C3%A4lt%20zur%20Zeit%20fast%20jeder%20Mensch

Mehr zum Thema Sicherheit

Noch mehr zum Thema **Sicherheit** rund um Computer und Internet bieten wir im Rahmen der Levato-Mitgliedschaft. Die Mitgliedschaft ermöglicht den Zugriff auf alle Kurse von Levato. Es gibt Kurse zum Thema **Sicherheit, Datensicherung** und **Mail & Spam**. Auch in unserem **WhatsApp-Kurs** gehen wir auf alle wichtigen Einstellungen zum Thema Sicherheit und Privatsphäre ein. Und es gibt noch viele weitere Kurse mit hilfreichen Filmen zu entdecken. Schauen Sie doch einmal rein!

Quelle: https://levato.de/verwirrende-mail-von-microsoft/?utm_source=mailpoet&utm_medium=email&utm_source_platform=mailpoet&utm_campaign=Verwirrende%20Mail:%20Diese%20Nachricht%20erhält%20zur%20Zeit%20fast%20jeder%20Mensch